



Auch die Youngster waren eifrig und konzentriert

und siegte mit Abstand an beiden Tagen in der zweithöchsten Jugendklasse. Diese Klasse 3 wird in der HTJM durch die DMV-Fahrer Sandro Stein, Valentin Daum, August Rohleder und „Ice-man“ dominiert. In der Klasse 2 holte sich Simon Hörr den 3. Platz hinter den Fahrern aus Heringen und Frammersbach.

Exemplarisch zeigte auch Sandro Melchiori in der höchsten Klasse bei den Erwachsenen sein Können und holte sich zweimal Platz 1. In der Klasse 3 Cup sicherte sich Ulrich Daum Platz 1 und 2 vor Michelle Neukirchen, deren Schwester holte sich am Sonntag ebenso den obersten Tritt in der Klasse 6 vor Eva Schüssler.

Insgesamt sicherten sich die DMV-Fahrer am Samstag 16 von 33 Podestplätzen und am Sonntag 14 von 33 Podestplätzen vor einer starken Konkurrenz aus RLP und NRW.

Wer dachte, es wäre Pause, sollte sich irren, denn gleich am folgenden Wochenende absolvieren einige Fahrer beim MSC Hermannstein im DMV den DMV-Lehrgang der Landesgruppe Hessen, bevor sie am 5. Mai beim Vatertagstrial des MSC Klein-Krotzenburg im DMV die nächsten Wertungspunkte holen.

Text und Foto: JÜRGEN SCHMITT  
www.htjm.de

## MSC Schatthausen

### MBW/DMV-Motorradtrial-Lehrgang

Im Herbst 2015 tauchte die Frage auf: Wird der MBW/DMV-Triallehrgang in Schatthausen im Jahr 2016 durchgeführt, und wer organisiert ihn? Ein Lehrgang, der dem unerwartet verstorbenen Willi Lauble so sehr am Herzen lag. Dieter Lauble, seit vielen Jahren im MSC Hornberg beheimatet und in der Trialszene kein Unbekannter, sagte sofort zu, die Lehrgangsleitung zu übernehmen, mit Unterstützung von Margarete Lauble, zuständig für den Schriftverkehr und die Anmeldeformalitäten. Der

Vorsitzende des MSC Schatthausen Martin Comos stellte hierzu das Gelände zur Verfügung und war bereit, die Teilnehmer und Instrukoren in gewohnter Weise zu verpflegen.

Als Instrukoren konnten gewonnen werden: Andreas Kindsvogel, Michael Götz, Matthias Heuschkel, Rainer Michna, Matthias und Henrik Waldi, Dominik Holzapfel, Lars Beurer, Marvin und Hendrik Binder sowie Dominik Brucker.

Mitte November wurde die Ausschreibung im Internet veröffentlicht und innerhalb von 1 Woche war der Lehrgang ausgebucht. 66 Teilnehmer durften angenommen werden, insgesamt gab es 120 Anmeldungen. Viele Teilnehmer waren schon seit Jahren bei diesem Lehrgang dabei, jedoch sah man auch etliche neue Gesichter.

Nach einer kurzen Besprechung mit den Instrukoren begrüßte Dieter Lauble die Teilnehmer mit ihren Begleitpersonen, gefolgt von Begrüßungsworten des 2. Vorsitzenden des MSC Schatthausen, Reimund Wallum. Die Teilnehmer waren bereits im Vorfeld nach ihrer Leistungsstärke in elf Gruppen eingeteilt und den entsprechenden Instrukoren zugeteilt worden. Dieter Lauble besprach den Ablauf des Trainings. Alles funktionierte wie am Schnürchen, die elf Gruppen verteilten sich im bestens präparierten Gelände und im Clubhaus nahm alles seinen gewohnten, vorbildlichen Gang. Die Bodenverhältnisse waren optimal, es blieb trocken; nur etwas wärmer hätte es sein können.

Das Training endete um 17.30 Uhr. Mit einem gemeinschaftlichen schmackhaften Abendessen und motorsportlichen Fernsehübertragungen begann der gemütliche Teil des Lehrgangs im Clubhaus.

Dank der finanziellen Unterstützung des MBW müssen die Teilnehmer, deren Verein dem MBW angehört, nur einen geringen Anteil für den Lehrgang und die zweitägige Verpflegung bezahlen. Von 66 Teilnehmern hatten 62 die Kompletterpflegung gebucht, was für die Klasse der MSC-Küche spricht.

Am Sonntag tauschten die Instrukoren die Gruppen. Alle Teilnehmer waren wieder anwesend und ab ging es zum weiteren Training bis zur Mittagspause. Es war Besuch vom MBW gekommen: Gerd Oberle vom MC Baden-Baden überbrachte Grüße. Auch er freute sich, dass der Lehrgang weiter läuft. Er überreichte Dieter und Margarete Lauble ein Präsent als Dank für die geleistete Arbeit.

Nach der Mittagspause wurde bis 15 Uhr nochmals fleißig trainiert. Es waren zwei Tage, erfüllt mit toller Leistung, aber auch voller Harmonie und Freundschaft unter den Teilnehmern. Alle gaben ihr Bestes, Instrukoren und Trialer. Dieter Lauble war sehr zufrieden mit dem Ablauf der Veranstaltung, wie er bei dem Abschlussgespräch im Clubhaus sagte. Er bedankte sich beim MSC Schatthausen für die Nutzung des Geländes und die tolle Verpflegung. Auch dies sei einer der Gründe, warum der Lehrgang so gerne angenommen werde. Er bedankte sich nochmals bei den Instrukoren für ihre hervorragende Arbeit.

MARGARETE LAUBLE

